

August 2019



Der Stadtshütz

Organ der
Schützengesellschaft
der Stadt Zürich



Titelbild:	Blick in die Baustelle im Restaurant Schützenhaus	
Inhaltsverzeichnis:	Editorial	3
	Protokoll der GV 2019	5
	Impressionen von der GV 2019	20
	Zwischenbericht zur Instandsetzung	32
	Spendenbarometer	34
	Berichte aus der 300 m-Sektion	35
	Einladung zum Endschiessen	41
	Anpassungen zum Waffenrecht	44
	Mitteilungen	46
	Mutationen	47
96. Jahrgang, Nr. 3	Gesellschaftsorgan der Schützengesellschaft der Stadt Zürich. Erscheint 6 mal jährlich und wird allen Gesellschaftern unentgeltlich zugestellt. Postcheckkonto der Gesellschaft: Nr. 80-827-4 Redaktion, Inseratenverwaltung und Mutationen: Sekretariat, Uetlibergstrasse 341, 8045 Zürich Telefon 044 462 99 55, Fax 044 462 99 65 E-Mail: sekretariat@sgz.ch Redaktion: René Hegner Restaurant Schützenhaus Albisgütli, Uetlibergstrasse 341 8045 Zürich, Telefon 043 333 30 00, E-Mail: info@albisguetli.ch Druck: Offset Holend AG Töpferstrasse 26, 8045 Zürich Telefon 044 272 52 76, E-Mail: info@holend.ch	
Redaktionsschluss:	Oktober Stadtschütz 2019: 25. September 2019	

blumen fischer gmbh

Rita Lustenberger

am Goldbrunnenplatz
Birmensdorferstrasse 240
8003 Zürich
Telefon 044 462 04 88
Telefax 044 462 96 54

Bouquets
Kränze
Dekorationen

Fleurop-Service

Liebe Schützenkameradinnen und Schützenkameraden

Die letzte Generalversammlung, an der Sie mich zum neuen Obmann ernannt haben, ist längst Geschichte und der Vorstand schaut wie eh und je dafür, dass das ehrwürdige Schiff der Stadtschützengesellschaft Zürich auf klarem Kurs weiter in eine gute Zukunft fährt.

Es ist mir an dieser Stelle ein Bedürfnis, Euch für das Vertrauen und die Wahl zu danken. Ich bin mir der damit verbundenen Verantwortung durchaus bewusst. Danken möchte ich auch meinem Vorgänger und nunmehr Ehrenobmann Michael Bloch für die perfekt vorbereitete Amtsübergabe und die jahrelange gute Führung unserer Gesellschaft. Wenngleich Michael Bloch grosse Fussabdrücke hinterlassen hat, sind alle Voraussetzungen geschaffen, sodass der Sprung ins Wasser für mich nicht allzu kalt war.

Die SGZ hat eine lange Geschichte, die eng mit unserem Land verbunden ist. Man muss seine Wurzeln kennen, wenn man verantwortungsbewusst in die Zukunft gehen will. Die SGZ soll deshalb auch die Tradition pflegen, wobei wir nicht die Asche bewahren, sondern das Feuer verantwortungsvoll in die Zukunft tragen wollen. Die SGZ hat heute mit dem Albisgütli einen respektierten Platz in der Stadt, im Schiesswesen und – nicht zuletzt wegen des Knabenschiessens – auch in der Gesellschaft. Wir werden uns dafür einsetzen, dass dieser Stellenwert unserem Sport und unserer Schützengesellschaft auch in Zukunft zukommt.

Ich habe aber auch Respekt vor der Aufgabe. Es kommen viele Aufgaben auf uns zu, beziehungsweise wir stecken zum Teil schon mitten drin: Abbruch und Umbau unseres Schützenhauses sind im Gange. Der Einbau der Kugelfangkästen muss bis zu Beginn der Schiesssaison 2021 abgeschlossen sein. Damit hängt eine mögliche Sanierung des Bodens und der Lärmschutz zusammen. An diesen komplexen Sachverhalten sind auch die Stadt Zürich mit mehreren Ämtern, der Kanton mit dem AWEL und das VBS beteiligt. Abstimmungen stehen bevor. Schon in ein paar Wochen findet das ESFV 2019 statt und auch unser 550-jähriges Jubiläum sowie das Ratsherrenschieszen etc. stehen uns bald ins Haus.

Bei den vielfältigen Aufgaben, die wir zu meistern haben, dürfen wir den Haupt-Zweck unserer Gesellschaft nicht aus den Augen verlieren: In

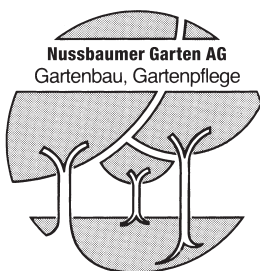


Artikel 1 unserer Satzungen steht: «Die Schützengesellschaft der Stadt Zürich macht sich zur Aufgabe, das Schiesswesen nach besten Kräften zu pflegen und zu fördern ...». Dabei gilt das Zitat von Paul Valéry: «Le Chef, c'est celui qui a besoin des autres».

Was will ich damit sagen? Ohne meine Kolleginnen und Kollegen aus dem Vorstand und in den Schiesskommissionen, ohne die vielen weiteren Helferinnen und Helfer vor und hinter den Kulissen an den verschiedenen Anlässen, Schiessen und am Knabenschiessen usw. bin ich als Obmann auf verlorenem Posten oder – deutsch und deutlich – ganz einfach aufgeschmissen.

In diesem Sinne freue ich mich auf meine Aufgabe, die Zusammenarbeit mit vielen Menschen, die sich für unsere Gesellschaft und den Schützensport engagieren sowie auf eine gelungene Schiesssaison.

Euer Obmann
Andres Türler



Gärten

– planen – bauen – unterhalten

Ahornstrasse 5

8051 Zürich

Telefon 044 311 42 75

Telefax 044 311 42 23



Wir vermieten:

**WC-Wagen, WC- und
Duschcontainer, Duschkabinen
für jeden Anlass!**

**Toiwa Gmbh, 044 312 18 83 oder
zueri.ag@active.ch**

Wir sind auch am Knabenschiessen gerne für Sie da.

Schützengesellschaft der Stadt Zürich

Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 12. April 2019

Freitag, 12. April 2019, 19.30 – 21.55 Uhr

Restaurant Weisser Wind, Oberdorfstrasse 20, 8001 Zürich

Vorsitz: Michael Bloch, Obmann
Protokoll: Max Hickel, Gesellschaftsschreiber
Präsenz: 93 Gesellschafterinnen und Gesellschafter

Der Obmann, Michael Bloch, eröffnet die Generalversammlung der Schützengesellschaft der Stadt Zürich im Zunftsaal der Zunft zur Weggen und begrüsst die anwesenden Gesellschafterinnen und Gesellschafter. Namentlich begrüsst er neben dem Ehrenobmann Peter Frei die Herren Ehrengesellschafter sowie die Inhaberinnen bzw. Inhaber der Verdiensturkunde. Seitens des Vorstands hat sich Heinz Büttler (Platzmeister) entschuldigt. Auf das Verlesen weiterer eingegangener Entschuldigungen wird verzichtet.

Der Obmann stellt fest, dass die Einladung zur heutigen Generalversammlung sowie die Traktandenliste durch die Publikation im Februar-Stadtschütz 2019 satzungsgemäss erfolgt ist.

Nachdem seitens der Anwesenden keine Ergänzungen zu den vorliegenden Traktanden verlangt werden, wird darauf hingewiesen, sich in die zirkulierenden Präsenzlisten einzutragen, um die Anzahl der Stimmberechtigten zu ermitteln.

Anschliessend folgt der Vorschlag für die Stimmenzähler:

- Franco Penner (Tisch 1 und Vorstandstisch)
- Susi Braun (Tisch 2)
- Walter Hauser (Tisch 3)
- Remo Bernet (Tisch 4)
- Günther Geering (Tisch 5)

Die Stimmenzähler werden ohne Gegenstimme gewählt.

Die Auswertung der Präsenzlisten ergibt die Anwesenheit 93 stimmberechtigter Gesellschafterinnen und Gesellschafter, so dass das absolute Mehr bei 47 Stimmen liegt.

1. Protokoll der ord. Generalversammlung vom 6. April 2018

Das Protokoll der Generalversammlung 2018 wurde in der entsprechenden August-Ausgabe im Stadtschütz publiziert.

Es wird angemerkt, dass die Wahl der Schiesskommission «Kleinkali-

ber/Luftgewehr» an der GV 2018 nicht einstimmig erfolgte, sondern mit einer Enthaltung.

Ohne weitere Anmerkungen wird das Protokoll bei einer Enthaltung genehmigt und dem Verfasser, Gesellschaftsschreiber Max Hickel, verdankt.

2. Mitteilungen bzw. Orientierungen

Seitens des Vorstandes gibt es zwei Orientierungen:

2.1 Ausserordentliche GV (Obmann Michael Bloch)

Auf persönliche Einladung, versandt am 11. Januar 2019, fand am 11. Februar 2019 um 19.00 Uhr die ausserordentliche Generalversammlung zwecks Genehmigung des Bauvorhabens «Instandstellung des Restaurants Schützenhaus Albisgütli» statt.

Sämtliche Gesellschafter hatten im Vorfeld die Gelegenheit, die Planungsunterlagen einzusehen. Nach einem geschichtlichen Abriss des Projektes, einer Vorstellung des aktuellen Bauvorhabens sowie deren Finanzierung wurde dem Antrag des Vorstandes, das Bauvorhaben und deren Finanzierung zu bewilligen, mit 79 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zugestimmt. Das entsprechende Protokoll wird im Mai-Stadtschütz veröffentlicht und an der GV 2020 abgenommen.

2.2 Referendum Waffenrecht (Obmann Michael Bloch)

Am 19. Mai 2019 wird über das Referendum gegen das neue Waffenrecht abgestimmt. Die Interessengemeinschaft «Schiessen Schweiz» hat 125'000 Unterschriften gesammelt und der SSV nimmt in der Abstimmungskampagne eine tragende Rolle ein. Deshalb sind auch alle Schützinnen und Schützen aufgefordert, sich für diese Abstimmung zu engagieren.

Da die Schützengesellschaft der Stadt Zürich ein konfessionell und politisch neutraler Verein ist, gibt sie aus Prinzip zu Abstimmungsvorlagen keine Stellungnahmen ab. Der Obmann ruft auf, sich über die auf der SGZ-Homepage vorhandenen Links zu informieren und sich ein eigenes Urteil zu bilden, da dies unsere Bürgerpflicht ist, wie auch an die Urne zu gehen.

Seitens der Anwesenden gibt es keine weiteren Mitteilungen.

3. Jahresbericht des Obmanns

Der Obmann, Michael Bloch, verliest den Jahresbericht für das Jahr 2018, welcher im vollen Wortlaut in der Mai-Ausgabe 2019 unseres Gesellschaftsorgans «Der Stadtschütz» publiziert wird.

Der Jahresbericht des Obmanns wird einstimmig genehmigt und unter Applaus verdankt.

Zum Abschluss seiner Obmann-Tätigkeit richtet Michael Bloch noch einige persönliche Worte an die Generalversammlung. Er dankt der Schützengesellschaft für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und betont, dass es ihm eine Freude war, dieser Gesellschaft dienen zu dürfen.

4. Abnahme der Jahresrechnung 2018

Der Quästor, Beat Ottiker, erläutert die Jahresrechnung anhand der aufgelegten Bilanz und Erfolgsrechnung 2018. Auf die wichtigsten Positionen und wesentlichen Veränderungen geht der Quästor detailliert ein.

4.1 Bilanz

Dank der bewussten Ausgabepolitik im Hinblick auf die grossen geplanten Ausgaben im Jahr 2019 konnten die flüssigen Mittel gehalten werden.

Sämtliche Debitoren, d.h. die Position «Forderungen aus Lieferungen und Leistungen», sind zwischenzeitlich bezahlt worden.

Die kurzfristigen Schulden (Kreditoren) sind auf ein «normales» Mass zurückgegangen und bestehen hauptsächlich aus Silberkarten und Schulden bei der MwSt.

Neben den bestehenden Rückstellungen für den Umbau konnten noch weitere Rückstellungen gebildet werden, welche im Wesentlichen für die von der Stadt Zürich gemieteten Objekte (25 m Anlage, Pferdestall) geplant sind.

4.2 Erfolgsrechnung

Bei den «Erlösen aus Lieferungen und Leistungen» gibt es nichts spezielles zu verzeichnen, da es sich um ein normales Jahr ohne spezielle Events handelte.

Der Material- und Warenaufwand hielt sich auf Vorjahresniveau.

Dank dem schönen Wetter am Knabenschiessen-Samstag konnten die Einnahmen wieder erhöht und die Ausgaben auf dem gleichen Niveau gehalten werden, was uns ein beinahe ausgeglichenes Ergebnis bescherte.

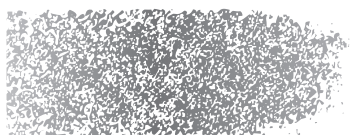
Bei der Einzelposition «Liegenschaften» kommt zum Tragen, dass der Pachtvertrag mit der Gamag per 31. März 2018 geendet hatte. Für das Zwischenjahr hat man sich auf einen tieferen Pachtzins geeinigt. Da im Gegenzug aber auch die Ausgaben reduziert werden konnten, resultierte daraus ein Plus.

Gesamthaft resultiert 2018 ein Jahresgewinn von 26'864.20 CHF, der dem Eigenkapital gutgeschrieben wird.

Zum Abschluss seiner Ausführungen dankt der Quästor dem Gesellschaftssekretär, René Hegner, für seine gewohnt sorgfältige Buchführung und die Unterstützung während des vergangenen Jahres.

Ein besonderer Dank gilt dem abtretenden Obmann. Unter seiner Führung ist die SGZ zu einem kleinen KMU gewachsen. Auch schaffte er es, dass die Schützengesellschaft in dieser Zeit seine Schulden zwischenzeitlich vollständig zurückzahlen konnte, was sich im Hinblick auf das Bauvorhaben jedoch wieder ändern wird.

Da zu den Ausführungen des Quästors keine Fragen seitens der Generalversammlung gestellt werden, verliert der anwesende Revisor, Franco Penner, den Revisorenbericht. Dieser bestätigt die Korrektheit der Jahresrechnung sowie die ordnungsgemässe Buchführung und die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben. Franco Penner bedankt sich beim Quästor und dem Sekretär für die umfassende und saubere Dokumentation. Darauf basierend empfehlen die Revisoren, Franco Penner und Daniel Schwab, der Generalversammlung die Abnahme der Jahresrechnung sowie die Erteilung der Décharge an den Vorstand.



MALERGESCHÄFT WOLLERAU

TEL. 055 420 18 40 NATEL 079 722 18 11

www.meier-maler.ch

Die Generalversammlung folgt den Empfehlungen der Revisoren und genehmigt ohne Gegenstimme die Jahresrechnung 2018. Dem Vorstand sowie dem Quästor wird die Décharge einstimmig erteilt.

Der Obmann bedankt sich beim Quästor Beat Ottiker sowie bei den Revisoren Franco Penner und Daniel Schwab für deren Arbeit, welche in diesem Jahr aufgrund der Anpassung der Rechnungslegung an die anwendbaren Gesetze mit besonders viel Aufwand verbunden war. Dank gebührt zudem René Hegner, der mit seiner gewissenhaften Buchführung jährlich die eigentliche Basis zum erfolgreichen Abschluss legt. Der Dank wird seitens der Generalversammlung mit Applaus bestätigt.

5. Wahlen

Der Generalversammlung obliegt jeweils die Wahl der Revisoren, der Schiesskommissionen und des Vorstandes. Im Wahljahr 2016 wurden sowohl der Vorstand wie auch die Schiesskommissionen für eine weitere Amtszeit von 3 Jahren gewählt. Aus diesem Grund stehen bei der diesjährigen Generalversammlung Gesamterneuerungswahlen an. Die Revisoren unterliegen nicht dem gleichen Wahlturnus. Zwei Revisoren, Franco Penner und Daniel Schwab, sind noch bis und mit Geschäftsjahr 2020 gewählt. Ein Revisor ist aber vakant.

5.1 Wahl des Revisors

Zur Wahl des vakanten Revisors für die Geschäftsperiode 2019 – 2021 wird Christian Herrmann vorgeschlagen:

Christian Herrmann

Christian Herrmann, Jahrgang 1962 und Gesellschafter seit 2007, ist Architekt mit eigenem Architekturbüro. Er soll das Revisorenteam fachtechnisch verstärken, da nächstes Jahr u.a. die Bauabrechnung revidiert werden muss und Christian Herrmann das entsprechende Know-How mitbringt.

Da zur Nomination von Christian Herrmann keine weiteren Informationen verlangt werden, wird umgehend zur Wahl geschritten. Christian Herrmann wird hierbei einstimmig in absentia als Revisor gewählt.

Der Obmann gratuliert dem neuen Revisoren zur ehrenvollen Wahl und dankt ihm für sein Engagement.

5.2 Wahlen der Schiesskommissionen

Sektion 300 m

Bühler Patrik (SM)
Bäni Reto
Bernet Roger
Bernet Ruedi
Groshans Martina
Groshans Stefan
Hediger Harald
Molina Bernardo
Peter Stephan
Povse Daniel
Stierli Hanspeter
Povse Daniel
Wittwer Ernst
Bernet Irene

Neu

Rücktritt

Sektion Pistole

Frei Céline (SM)
Malär Albert
Rutz Ferdinand
Seeholzer Bruno

Neu

Frei Peter, 55
Niggli Urs
Petermann Thomas

Rücktritt

Buschor Stefan
Hunn Roland

Sektion KK/LG

Caviezel Reto (SM)
Frick Andreas
Landis Martina
Streese Grit

Neu

Eckardt Laura
Frick Ruedi

Rücktritt

Caviezel Reto
Guignard Silvia
Bigler Laurent

Die Wahlen werden sektionsweise in globo durchgeführt:

Die Schiesskommissionen der Sektionen 300 m und Pistole werden einstimmig gewählt.

Die Schiesskommission der Sektion KK/LG wird bei zwei Enthaltungen ebenfalls gewählt.

Der Obmann gratuliert allen Gewählten zur ehrenvollen Wahl und dankt ihnen für deren Engagement.

5.3 Wahlen des Vorstands, des Vizeobmanns und des Obmanns

Die Wahl des Vorstandes, des Obmanns und des Vizeobmanns erfolgt traditionsgemäss in einer geheimen Wahl.

Für die Besetzung des Wahlbüros werden nachfolgende Gesellschafter vorgeschlagen:

Leiter des Wahlbüros:	René Hegner
Mitglieder des Wahlbüros:	Franco Penner Susi Braun Walter Hauser Remo Bernet Günther Geering
Sekretär des Wahlbüros:	René Hegner

Die Wahl des Wahlbüros erfolgt einstimmig durch Handerheben.

Der Vorstand mit Ausnahme von Michael Bloch (Obmann), Reto Caviezel (SM KK/LG) und Heinz Rusterholz (Stubenmeister) stellt sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung.

Der Vorstand konstituiert sich mit Ausnahme des Obmanns und des Vizeobmanns selbst.

Die Wahl des Obmanns, neu Andres Türler, und Vizeobmanns, Claudio Gick bisher, erfolgt gleichzeitig mit der Wahl des Vorstandes ebenfalls in schriftlicher und geheimer Form.

Vor der Wahl des Vorstandes stellt der Obmann die zwei neu zu wählenden Vorstandsmitglieder kurz vor:

Barbara Brägger

Barbara Brägger, Jahrgang 1969 und Gesellschafterin seit Januar 2019, ist vielen Schützen wohlbekannt als Frau im Hintergrund im Restaurant Schützenhaus Albisgütli und seit einigen Jahren immer mehr auch im Vordergrund. Insbesondere hat sie im letzten Jahr den Betrieb unter nicht ganz einfachen Bedingungen geleitet. Am Knabenschiessen ist sie zudem Chefin der Gastronomie im Auftrag der Gamag.

Sie ist eine Fachfrau und schon seit über 30 Jahren in der Gastronomie tätig, davon viele Jahre im Albisgütli. Sie bringt also die Kompetenz mit, unsere neue Stubenmeisterin zu werden.

Ruedi Frick

Ruedi Frick, Jahrgang 1954, kennen viele Kleinkaliber-Schützen, da er lange im Kanton für den Nachwuchs zuständig war. Auch bei uns hat er sich seit letztem Jahr für den Nachwuchs engagiert und Martina unterstützt.

Ruedi ist pensioniert, war von Beruf Psychiatrie-Pfleger und leidenschaftlicher Feuerwehr Kommandant.

Mit ihm konnten wir einen versierten Schützen und Ausbildner gewinnen, der sich auf die Aufgabe als SM KK/LG freut.

Zu den neuen wie auch aktuellen Vorstandsmitgliedern werden seitens der Generalversammlung keine weiteren Informationen gewünscht.

Die Mitglieder des Wahlbüros verteilen die Wahlzettel und es folgt die Wahl des Vorstandes, des Obmanns und des Vizeobmanns.

Nach einer kurzen Pause gibt der Obmann Michael Bloch die Wahlergebnisse bekannt:

Ausgegebene Stimmzettel: 93
Eingegangene Stimmzettel: 93
Leere Stimmen: –
Massgebende Stimmen: 93
Absolutes Mehr: 47

5.3.1 Wahl des Vorstandes

Vorstandsmitglied	Stimmen	Funktion	Vorstand seit
Huber Arthur	93	Liegenschaftenverwalter 2	1971
Gick Claudio	93	Vizeobmann	1990
Hickel Max	92	Gesellschaftsschreiber	2006
Ruckstuhl Clemens	93	Liegenschaftenverwalter 1	2007
Bühler Patrick	93	SM 300 m	2007
Mühlebach Renzo	91	Erster Schützenmeister	2008
Stahel Ueli	93	Archivar	2008
Ottiker Beat	93	Quästor	2010
Frei Céline	87	SM Pistole	2013
Büttler Heinz	93	Platzmeister	2016
Peter Stephan	93	Standverwalter	2017
Türler Andres	93	Obmann	2017
Brägger Barbara	93	Stubenmeisterin	NEU
Frick Ruedi	91	SM KK/LG	NEU

5.3.2 Wahl zum Obmann

Türler Andres: 93 Stimmen

5.3.3 Wahl zum Vizeobmann

Gick Claudio: 93 Stimmen

Der scheidende Obmann gratuliert den wiedergewählten Vorstandskollegen zu dieser ehrenvollen Wahl und dankt den Stadtschützinnen und Stadtschützen für das ausgesprochene Vertrauen in die Gewählten.

Im Anschluss übergibt Michael Bloch den neuen Vorstandskameraden die Vorstandsabzeichen.

6. Ehrungen

6.1 Ehrengesellschafter

Mit dem Rücktritt von Heinz Rusterholz schlägt der Vorstand vor, den abtretenden Stubenmeister zum Ehrenmitglied zu ernennen:

Heinz Rusterholz

Heinz Rusterholz trat 2001 in unsere Gesellschaft ein und wurde sofort in den Vorstand berufen. Er war vorgesehen, das nicht einfache Amt des Platzmeisters zu übernehmen. Mit viel Härte und grosser Zielstrebigkeit brachte er wieder Ordnung in den Betrieb.

Grosse Verdienste hat Heinz auch rund um den Ausbau der Geschäfte und der Marktstände erworben. In seiner Amtszeit konnten die Einnahmen gesteigert und an die Tarife, wie sie auf anderen grossen Chilibiplätzen üblich sind, herangeführt werden; denn nach wie vor sind die Platzgelder die wichtigste Einnahmequelle unserer Gesellschaft.

Nach sieben Jahren trat Heinz aus dem Vorstand zurück und wurde dabei mit der Verdiensturkunde geehrt.

Im Jahr 2009 kam er mit vielen guten Ideen rund um die Gastronomie als Stubenmeister in den Vorstand zurück. Die Lösungen sind immer noch intakt und werden von seiner Nachfolgerin übernommen.

Seine zupackende Art und sein Know-how im Bauwesen werden uns fehlen. Heinz hat sich bereit erklärt, mit Michael Bloch zusammen noch den Umbau des Restaurants zu Ende zu führen.

Da seitens der Generalversammlung keine Fragen vorliegen, wird zur Abstimmung geschritten.

Durch Handerheben wird Heinz Rusterholz einstimmig zum Ehrengesellschafter gewählt.

Der zurückgetretene Obmann dankt Heinz nochmals für sein grosses und vielfältiges Engagement. Er liest die Ehren-Urkunde vor und übergibt diese zusammen mit einer Wappenscheibe und einem Gutschein.

Elektro Zürichsee



Elektro Zürichsee AG
Zugerstrasse 56
8810 Horgen

Tel. 044 725 50 82
www.elektro-zuerichsee.ch

360° Schweizer Elektrotechnik

IHR ELEKTRO-PARTNER VOR ORT

Ein Unternehmen der **Burkhalter**
Group

Zürisee-Bau AG

**Ihr Baumeister
für Top-Qualität in jeder
Beziehung**

Bernhard Fuchs
Aktiver
Gesellschafter

8804 Au-Wädenswil Moosacherstrasse 13
Fon 044 725 01 23 Fax 044 725 01 22 info@zuerisee-bauag.ch www.zuerisee-bauag.ch

KERN Gärtnerei

Tel. 044 728 82 82

Gartenbau/Gartenunterhalt

Fax 044 728 82 83

Glärnischstrasse 54

info@kern-gaertnerei.ch

8810 Horgen

www.kern-gaertnerei.ch

seit 1966 überzeugend in System und Technik

- Kugelfanganlagen für 25 / 50 / 300 m / Jagd
- Indoor-Anlagen
- Schiessstandeinrichtungen
- Reparatur- und Unterhaltsarbeiten sowie Ersatzteildienst für sämtliche RUAG, Inauen, ACO Schiessanlagen
- Sicherheitsblenden
- Schiessstandzubehör

300 m Kugelfangsysteme ohne Gummigranulat



Leu+Helfenstein AG | 6212 St. Erhard

Telefon 041 921 40 10 | Fax 041 921 78 63

info@leu-helfenstein.ch | www.leu-helfenstein.ch

Die Generalversammlung honoriert die Verdienste mit einem grossen Applaus.

6.2 Verdiensturkunde

Der Vorstand der Schützengesellschaft der Stadt Zürich hat entschieden, an dieser Generalversammlung vier Verdiensturkunden an engagierte Personen zu vergeben:

Marco Fetz

Marco Fetz ist seit zwanzig Jahren im Sicherheitsdienst des Knabenschiessens engagiert. Mit seinem Know-how hat er uns vor grossen Schadenereignissen geschützt, so dass wir nach wie vor behaupten können, dass das Knabenschiessen ein friedliches Fest ist. Einzelne Vorfälle konnten bis heute alle ohne grosses Aufsehen in der Presse gelöst werden.

Der Vorstand dankt Marco für seinen unermüdlichen Einsatz und sein Engagement zum Wohle der Stadtschützen. Zum grossen Dank ernennt der Vorstand Marco Fetz zum Inhaber der Verdiensturkunde.

Michael Bloch verliest den Text der Verdiensturkunde und übergibt diese mit einem Geschenkgutschein.

Reto Caviezel

Reto Caviezel, Gesellschafter seit 1995, wurde 2012 in den Vorstand berufen. Von 2013 bis heute war er SM KK/LG. Reto hatte keine einfache Amtsperiode, haben Missstimmung und Differenzen die Sektion gespalten. Aber er ist konsequent seinen Weg gegangen und hat die Schiesskommission auf neue Beine gestellt und so den Neustart ermöglicht.

Der ehemalige Obmann dankt Reto für sein Ausharren als Schützenmeister und seine grosse Arbeit zum Wohle der Gesellschaft, sei es für seine langjährige Mitarbeit in der Schiesskommission oder als Vorstandsmitglied.

Michael Bloch gratuliert Reto Caviezel zur Verdiensturkunde und übergibt diese mit einem Geschenk.

Laurent Bigler

Laurent Bigler ist unser Romand in der Gesellschaft und seit 1996 dabei. Mit seinem Beitritt wurde er sofort auch in die Schiesskommission gewählt und hat sich immer voll engagiert. Sei es als Projektleiter für die elektronische Schiessanlage oder für jede andere Aufgabe, die ihm

aufgetragen wurde. Seine Schiessambitionen waren ihm immer weniger wichtig als das Wohl der Gesellschaft. Mit Laurent tritt ein toller Stadtschütz und ein engagiertes Mitglied der Schiesskommission der letzten 24 Jahre in die zweite Reihe zurück.

Der Vorstand dankt Laurent für seinen Einsatz mit der Verleihung der Verdiensturkunde und einem Geschenk.

Susi Braun

Susi Braun, Gesellschafterin seit 2007, war in den letzten zehn Jahren Chefin der Tombola, heute als Stellvertreterin von unserem Ehrenobmann und allgemein eine engagierte Mitarbeiterin am Knabenschiessen. Sie treibt die Hauptpreise ein, ist verantwortlich für die Kaufgaben und die Präsentation der Tombola Preise. Mit ihrem Engagement sorgt sie jedes Jahr für einen grossen Beitrag in die Knabenschiessen-Rechnung.

Auch bei weiteren internen und externen Anlässen der Gesellschaft ist auf Susi immer Verlass.

Mit der Verleihung der Verdiensturkunde würdigt der Vorstand das grosse Engagement von Susi Braun für unsere Schützengesellschaft. Neben der Urkunde erhält auch sie ein kleines Präsent aus den Händen unseres scheidenden Obmanns.

Die Generalversammlung gratuliert und dankt den Geehrten mit einem grossen Applaus.

6.3 Rücktritt aus Schiesskommission

Weiter wurden Roland Hunn und Silvia Guignard namentlich für ihr Engagement in den Schiesskommissionen mit einem Blumenstrauss verdankt.

GERWER SCHIESSBRILLEN



SCHIESSBRILLEN
vom
Spezialisten

Hofwiesenweg 3
8115 Hüttikon
044 844 42 48

6.4 Dank

Ein spezieller Dank geht an Barbara Brägger, die während diesem Übergangsjahr als Direktorin der Gamag mit einem Sondereffort stets für gute Bedienung und für ein Zuhause der Stadtschützen im Restaurant Schützenhaus Albisgütli sorgte.

6.5 Jubilare

25 Jahre Mitgliedschaft feiern folgende 9 Gesellschafter:

Bacharach Markus	Bloch Michael
Georgi Urs K.	Grässli Ulrich
Dr. Kneubühler Hans-Peter	Matter Albi
Meier Heinrich	Prina Bruno
Wegrampf Daniel	

Gemäss Regelung erhalten die an der GV persönlich anwesenden Mitglieder das Gesellschafts-Gobelet aus der Hand des Obmanns. Gesellschafter, die sich für die GV abgemeldet haben, werden das Gobelet ebenfalls erhalten. Unentschuldigt der GV Ferngebliebene müssen leider auf das Gobelet verzichten.

40 Jahre Mitgliedschaft feiern folgende 6 Gesellschafter:

Gossweiler Beat	Helbling Paul
Kienle Robert	Malär Albert
Weber Werner O.	Zuberbühler Remy

Mit diesem Jubiläum werden sie beitragsfrei und benutzen den Einzahlungsschein für den Jahresbeitrag künftig freiwillig.

50 Jahre Mitgliedschaft dürfen 3 Gesellschafter feiern:

Bauert Oskar	Dr. Brunner Peter
Wilhelm René C.	

60 Jahre Mitgliedschaft feiern dieses Jahr 4 Herren:

Klingler Kurt	Schmid Paul
Spillmann Hans-Rudolf	Summermatter Werner

Jeder anwesende Jubilar erhält den verdienten Schluck Ehrenwein und einem schönen Blumenstrauss, überreicht durch den abtretenden Obmann.

Die Generalversammlung gratuliert allen Jubilaren mit einem herzlichen Applaus.

6.6 Abgabe der Feldmeisterschaftsauszeichnung

Über die Abgabe der Feldmeisterschaftsmedaillen durch den Ersten Schützenmeister, Renzo Mühlebach, darf sich dieses Jahr ein Gesellschafter freuen:

- 4. Feldmeisterschaftsmedaille: Bernet Roger (300 m)

6.7 Dank an den Vorstand

Im Anschluss erfolgt ein letzter Dank des abtretenden Obmanns an alle Vorstandskameraden für ihre Unterstützung im vergangenen Jahr und er überreicht ihnen als kleines Dankeschön für die geleistete Arbeit einen Blumenstrauß.

Der Dank wird durch den Vizeobmann im Namen sämtlicher Vorstandskollegen an den scheidenden Obmann erwidert. Der Vizeobmann lässt zum Abschluss der Obmann-Tätigkeit von Michael Bloch nochmals seine 25-jährige Vorstandstätigkeit, davon 12 Jahre als Obmann, Revue passieren:

- 1994 Eintritt in die Schützengesellschaft mit Berufung in den Vorstand als Quästor mit Fokus auf die Minimierung der Gesellschaftsverschuldung wie auch Erhöhung der Transparenz der Jahresrechnung
- 2002 Übernahme des Amtes des Vizeobmanns und somit OK-Chef des Knabenschiessens
- 2007 Wahl zum Obmann als Nachfolger von Peter Frei

In der Tätigkeit als Obmann verfolgte Michael Bloch drei Ziele:

- Erhalt des Schiessbetriebs
- Erhalt des Albisgütli
- Erhalt und Stärkung der Bedeutung des Knabenschiessens

Die Verfolgung der Ziele spiegeln sich in den abgeschlossen, aktuellen und anstehenden Projekten wieder. Die Ära «Michael Bloch» war zudem geprägt von sicherer Führung des Vorstands in einer Umgebung der Wertschätzung und Anerkennung.

Aufgrund des grossen Engagements für die Schützengesellschaft der Stadt Zürich schlägt der Vorstand Michael Bloch zur Wahl zum Ehrenobmann vor.

Die Generalversammlung folgt dem Vorschlag des Vorstandes und wählt Mike Block zum Ehrenobmann.

Michael Bloch erhält aus den Händen des Vizeobmanns eine Wappenscheibe und den Ehrenbecher für besondere Verdienste, welcher bis dato erst zweimal vergeben wurde (Peter Frei, Arthur Huber).

Die Generalversammlung schliesst sich den Danksagungen mit einem grossen Applaus an.

7. Diverses

7.1 Aufforderungen

Zum Schluss werden traditionsgemäss verschiedene Aufrufe getätigt und Informationen weitergegeben:

- Alle Gesellschafter sind aufgerufen, am kommenden Feldschiessen teilzunehmen.
- Michael Bloch bittet die Gesellschafter, den Vorstand unter Leitung des neuen Obmanns, Andres Türler, zu unterstützen.

7.2 Umfrage

Bei der anschliessenden Umfrage werden noch zwei Wortmeldungen verlangt:

Andres Türler

Der frischgewählte Obmann gratuliert Michael Bloch zur Wahl zum Ehrenobmann und dankt ihm für seinen grossen Einsatz für die Schützengesellschaft der Stadt Zürich. Andres Türler überreicht dem Ehrenobmann ein persönliches Geschenk, eine Erinnerungsmedaille des Ehr- und Freischiessens der Stadt Zürich von 1892.

Anschliessend dankt der Obmann der Generalversammlung für die Wahl und das entgegengebrachte Vertrauen. Er habe grossen Respekt vor dem Amt und den aktuellen bzw. anstehenden Projekten. Er freue sich auf die Zusammenarbeit und eine erfolgreiche Schiesssaison 2019.

Peter Etter

Basierend auf der Sistierung des Teilprojekts «Schiessanlage 50 m», was an der vorangegangenen GV des ZHSV kommuniziert wurde, wird das Projektteam «Albisgütli 2020» ersucht, für das Teilprojekt «Schiessanlage 50 m» Heinz Bolliger in das Projektteam aufzunehmen, da dieser bereits verschiedene Abklärungen getätigt habe.

Der Ehrenobmann erklärt daraufhin den Sachverhalt, dass der ZHSV diesbezüglich intern zerstritten ist, die SGZ jedoch dem ZHSV jederzeit offen gegenüber der Weiterführung des Teilprojekts steht. Die Schüt-

zengesellschaft wird ihre internen Teilprojekte aus dem Projekt «Albisgütli 2020» auf jeden Fall weiter vorantreiben.

Der Ehrenobmann schliesst daraufhin die Generalversammlung 2019 und weist auf die nächste ordentliche Generalversammlung am Freitag, den 17. April 2020, hin. Zum Abschluss wünscht er allen für die Schiesssaison 2019 «Guet Schuss» und alles Gute.

Embrach, den 31. Mai 2019

Max Hickel
Gesellschaftsschreiber

*GV im Restaurant
Weisser Wind, im
Zunftsaal der Zunft
zum Weggen*



*Unsere
Gesellschaftsfahne
war auch anwesend*

*Der Obmann
spricht und die
Vorstände hören
aufmerksam zu*



*Bis auf den
letzten Platz ist der
Zunfisaal besetzt*



*GV einmal mit
Selbstbedienung*





*Unsere neu gewählten
Vorstände,
Barbara Brägger
und Ruedi Frick*



*H. Rusterholz wurde
zum Ehrengesell-
schafter ernannt*



M. Fetz, ...

R. Caviezel, ...



L. Bigler ...

*und S. Braun
wurden mit der
Verdiensturkunde
ausgezeichnet*





*B. Brägger wurde
für ihre Verdienste
als Gerantin im
Restaurant Schüt-
zenhaus mit einem
Geschenk überrascht und belohnt*



*Für 25 Jahre in
unserer Gesellschaft
wurden folgende
Mitglieder ausge-
zeichnet:
M. Bacharach, ...*



*M. Bloch,
U. Georgi, ...*

U. Grässli ...



und A. Matter

*Bereits 40 Jahre
dabei sind:
P. Helbling, ...*





R. Kienle, ...



A. Malär, ...



Willy Stäubli Ing. AG **Wasserbau Stahlbau**

Zürich, Horgen, Hergiswil

Telefon 043 960 82 22

Fax 043 960 82 23

www.willystaeubli.info



W. Weber und



R. Zuberbühler



*Das 50-Jahre
Jubiläum durften
feiern: O. Bauert, ...*

Zahner

Weingut Familie Zahner

8467 Truttikon im Zürcher Weinland

052 317 19 49; zahner@swissworld.com

① Zur Beruhigung vor dem Schuss
empfehlen wir



② aus Freude über die Treffer
empfehlen wir



- Lieferanten des Stadtschützenweins seit 1968 -

Avenir Medium Kursiv
Akzidenz Grotesk Light
Banner Bodoni Regular
Caslon Old Face

Clearface Gothic Black
Delta Bold

Eurostile Extended
Frutiger Light Condensed
Frutiger Light Condensed

Galliard Black Kursiv
Gill Arabic

Impact
Imperial

Insignia Alternata
Jagger Bold

Kabel Medium
Koruna Black Italic

Legacy Sans Ultra Bold
Melior Regular

Meta Book Caps
Novarese Bold Kursiv

Officina Serif
O C R B

Satz

Lithos

Belichtungen

Computer to plate

Grafik



Wegmann Fotosatz AG

Fellenbergstrasse 166
8047 Zürich

Telefon 044 463 64 00
Fax 044 463 71 66

info@wefo.ch



P. Brunner ...



und R. Wilhelm



*Für 60 Jahre in der
Gesellschaft wurde
W. Summermatter
herzlich gratuliert*



*Der abtretende
Obmann, Michael
Bloch wurde zum
Ehrenobmann
ernannt und mit*



*dem grossen
Verdienstbecher
ausgezeichnet*



*Der ESM über-
reichte die FMM
an R. Bernet*

*Unser neu gewählter
Obmann, A. Türlér
richtete das Wort an
die GV-Teilnehmer
und bedankte sich
für die Wahl an die
Spitze der Gesellschaft*





Oberdorfstr. 20
8820 Wädenswil
Fon 044 687 77 63
heinz.rusterholz@eco-tec.ch

**Architektur
Planung
Verwaltung**

„Mit Qualität zum Sieg“

- Gravuren
- Medaillen
- Zinnartikel
- Turnbänder
- Kranzabzeichen
- Wappenscheiben



Ambühl
AUSZEICHNUNGEN

Murgtalstrasse 20 . 9542 Münchwil
T +41 71 911 10 22 . M +41 79 247 10 13 . www.auszeichnungen.ch

Zwischenbericht zur Instandsetzung Restaurant Schützenhaus Albisgütli

1. Stand der Bauarbeiten

An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 11. Februar 2019 wurden sie über das Bauprojekt und dessen Finanzierung umfassend orientiert. Sie haben danach der Realisierung dieses Bauvorhabens zugestimmt. Im Mai-Stadtschütz wurde das Protokoll dieser a.o. Generalversammlung veröffentlicht.

Anfangs April wurde wie vorgesehen mit den Bauarbeiten begonnen. Als erstes mussten die asbesthaltigen Materialien sorgfältig entfernt und entsorgt werden. Diese Arbeiten dauerten gut einen Monat und lösten Kosten von rund Fr. 130'000 aus. Gleichzeitig wurden diverses Mauerwerk abgebrochen und die alten Installationen der Haustechnik demontiert.

Im Juni starteten die Baumeisterarbeiten zusammen mit den Rohmontagen der Haustechnik (Lüftungs-, Heizungs-, Elektro- und Sanitärinstallationen).

An den wöchentlich stattfindenden Bausitzungen im Beisein unseres neuen Pächters Remimag wurden nebst der Besprechung allgemeiner Themen weitere Arbeiten aufgrund von Submissionen vergeben. Vergabekriterien sind insbesondere die fachliche Kompetenz, der Preis und die Beziehung des Submittenten zu unserer Gesellschaft. Folgende wesentliche Arbeitsgattungen wurden während der letzten Monate vergeben:

Altlasten Sanierung	AB alltec-bossart AG	Fr. 128'979.55
Abbrüche	Huber Baugeschäft AG	Fr. 170'196.40
Sanitäranlagen	SADA AG	Fr. 1'200'000.00
Heizung	Widmer + Co AG	Fr. 588'600.00
Lüftungsanlagen	Lufttechnik AG	Fr. 945'000.00
Baumeisterarbeiten	Robert Spleiss AG	Fr. 393'593.25
Montagebau in Holz	Brönnimann AG	Fr. 76'934.10
Elektroanlagen	Ruckstuhl Elektrotech AG	Fr. 1'550'000.00
Gipsarbeiten	Schaub AG	Fr. 141'064.15

Erfreulicherweise bewegen sich die oben erwähnten Vergabesummen im Bereich des Kostenvoranschlages.

Aus heutiger Sicht verlaufen die Instandsetzungsarbeiten programm-gemäss. Somit konnten wir an der letzten Bausitzung unserem Pächter, der Remimag AG mitteilen, dass die Übergabe der instandgesetzten

Räumlichkeiten voraussichtlich am 3. Januar 2020 erfolgen kann.

2. Gönneraktion

Insbesondere dank ihrer Spendenfreudigkeit, liebe Stadtschützzinnen und Stadtschützen, haben wir das Minimalziel von einer Million Franken erreicht. Speziell erwähnen möchte ich die überraschend grossen Spenden von unsren Gesellschaftern Renate und Reiny Ruess (Fr. 120'000) und der Zürcher Kantonalbank (Fr. 100'000).

Wie Sie aus beiliegender Grafik ersehen können, haben diverse von uns kontaktierte Stiftungen wesentlich zum positiven Verlauf der Gönneraktion beigetragen.



Falls sie noch nicht zu den Spendern gehören, würde es uns freuen, wenn sie sich auch noch an der Gönneraktion beteiligen würden.

Diesbezügliche Einzahlungen erbitten wir auf unser Konto bei der Zürcher Kantonalbank, IBAN CH85 0070 0110 0057 1179 9. Wir möchten sie nochmals darauf hinweisen, dass ihre Spende bei der nächsten Steuererklärung vollständig vom steuerbaren Einkommen in Abzug gebracht werden kann.

Arthur Huber
Liegenschaftsverwalter

HUBERBAUGESCHÄFT

**Ihr Spezialist für Umbau, Gerüstbau, Gipserarbeiten
und Kleinaufträge. Seit 1933.**

Birchwilstrasse 24 | 8303 Bassersdorf | T 044 311 50 80
info@huberbaugeschaeft.ch | www.huberbaugeschaeft.ch

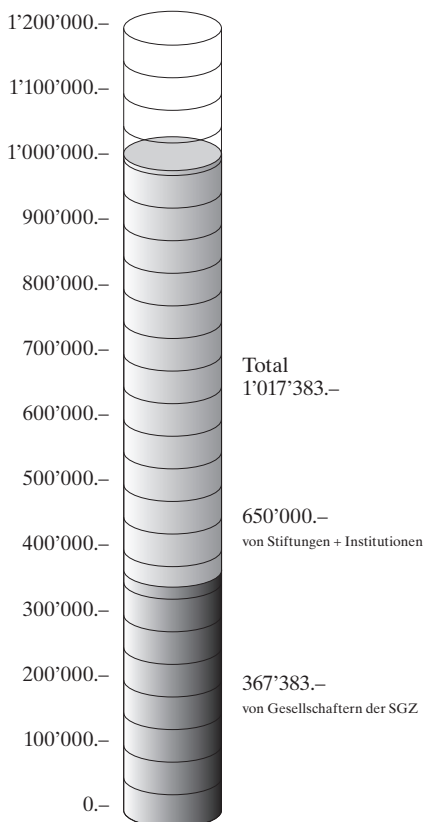
Instandsetzungsarbeiten für das Restaurant Schützenhaus Albisgütli

Spendenbarometer Stand 25. Juni 2019

Fr. 1'017'383.-

Liebe Stadtschützinnen und Stadtschützen

Die Gönneraktion für die Sanierung des Restaurant Schützenhaus Albisgütli ist am Laufen. Die Spenden treffen laufend ein und wurden monatlich bereits herzlich verdankt.



Stiftungen + Institutionen
Fr. 650'000.-

Es haben uns bis heute
folgende Stiftungen und
Institutionen unterstützt:

Baugarten
Gebauer
Prof. Otto Beisheim
Werner H. Spross
Zürcher Kantonalbank

Gesellschafter Fr. 367'383.-

Weitere Spenden sind will-
kommen. Einzahlungsscheine
können jederzeit bei unserem
Gesellschaftssekretär René
Hegner bestellt oder bezogen
werden (044 462 99 55).

Die IBAN lautet:
CH85 0070 0110 0057 1179 9
Bei der Zürcher Kantonal-
bank, 8010 Zürich

Den Spendern gilt unser herzlichster Dank.

Arthur Huber
Liegenschaftsverwalter

Claudio Gick
Vizeobmann

Halbzeit Outdoorsaison!

Es ist erst einige Wochen her, dass wir in die Outdoorsaison gestartet. Trotzdem kann ich es kaum glauben, dass bei der Verfassung dieses Berichtes schon beinahe die Hälfte meiner so geliebten 300m-Schiesssaison vorbei ist. Zeit, eine kleine Rückschau zu halten!

Gesellschaftsübung 300 m Armeeewaffen 2019

1. Übung

Name	Waffe	Sektion	Gruppe	Kunst	10%	Schnellstich	Total	Rang
Frei Peter, 50	90	86.7	142.8	470	47.0	54.06	330.6	1
Bühler Patrick, 75	90	93.84	140.76	428	42.8	53.04	330.5	2
Arnet Pascal, 75	57/03	92	138	411	41.1	57	328.1	3
Frei Peter, 55	57/03	91	140	444	44.4	51	326.4	4
Violet Niklaus, 69	90	89.76	137.7	447	44.7	54.06	326.2	5
Bernet Rudolf, 45	Kar	87.72	125.46	443	44.3	54.06	311.5	6
Scheibe Klaus, 39	90	89.76	126.48	417	41.7	53.04	311.0	7
Reutel Karl, 60	57/03	84	134	427	42.7	48	308.7	8
Kaiser Arne, 75	90	82.62	138.72	383	38.3	48.96	308.6	9
Flückiger Peter, 56	57/03	86	135	391	39.1	46	306.1	10
Ruvutuso Carlo, 74	57/02	81.6	121.38	465	46.5	48.96	298.5	11
Vander Straeten Stijn, 81	90	79.56	126.48	421	42.1	49.98	298.1	12
Iadanza Sandro, 74	90	78.54	133.62	444	44.4	39.78	296.3	13

Gesellschaftsübung 300 m Sportwaffen 2019

1. Übung

Name	Waffe	Sektion	Gruppe	Kunst	10%	Schnellstich	Total	Rang
Povse Daniel, 73	Stgw	97	192	471	47.1	59	395.1	1
Bernet Remo, 95	Stgw	98	190	456	45.6	58	391.6	2
Bernet Roger, 68	Stgw	96	193	452	45.2	57	391.2	3
Grob Peter, 77	Stgw	94	190	447	44.7	58	386.7	4
Bäni Reto, 68	Stgw	95	185	473	47.3	59	386.3	5
Bäni Dominik, 2001	Stgw	94	189	437	43.7	57	383.7	6
Groshans Stefan, 82	Stgw	91	188	468	46.8	57	382.8	7
Hediger Harald, 64	Stgw	95	187	435	43.5	57	382.5	8
Peter Stephan, 79	Stgw	96	183	417	41.7	58	378.7	9

Gesellschaftsübung 300 m Armeeewaffen 2019

2. Übung

Name	Waffe	Sektion	Gruppe	Kunst	10%	Schnellstich	Total	Rang
Bühler Patrick, 75	90	94.86	142.8	473.3	47.3	56.1	341.1	1
Frei Peter, 50	90	93.84	143.82	445.7	44.6	58.14	340.4	2
Frei Peter, 55	57/03	92	141	441.0	44.1	56	333.1	3
Arnet Pascal, 75	57/03	92	137	458.0	45.8	53	327.8	4
Violet Niklaus, 69	90	94.86	133.62	452.9	45.3	52.02	325.8	5
Niggli Urs, 50	57/03	90	137	416.0	41.6	53	321.6	6
Scheibe Klaus, 39	90	91.8	132.6	420.2	42.0	54.06	320.5	7
Deiss Markus, 72	90	88.74	133.62	434.5	43.5	54.06	319.9	8
Bernet Rudolf, 45	Kar	82.62	130.56	416.2	41.6	53.04	307.8	9
Reutel Karl, 60	57/03	88	120	417.0	41.7	49	298.7	10
Iadanza Sandro, 74	90	80.58	133.62	401.9	40.2	43.86	298.2	11
Ruvutuso Carlo, 74	57/02	80.58	121.38	425.3	42.5	52.02	296.5	12
Börner Karl, 37	90	84.66	124.44	416.2	41.6	40.8	291.5	13

Gesellschaftsübung 300 m Sportwaffen 2019

2. Übung

Name	Waffe	Sektion	Gruppe	Kunst	10%	Schnellstich	Total	Rang
Bernet Remo, 95	Stgw	95	195	475.0	47.5	55	392.5	1
Beusch Markus, 57	freie Waffe	97	191	462.0	46.2	58	392.2	2
Bernet Roger, 68	Stgw	95	190	450.0	45.0	59	389.0	3
Povse Daniel, 73	Stgw	93	194	459.0	45.9	56	388.9	4
Groshans Stefan, 82	Stgw	94	189	466.0	46.6	58	387.6	5
Grob Peter, 77	Stgw	97	190	453.0	45.3	55	387.3	6
Bäni Dominik, 2001	Stgw	92	188	471.0	47.1	57	384.1	7
Bäni Reto, 68	Stgw	92	190	448.0	44.8	57	383.8	8
Molina Bernardo, 66	Stgw	94	185	462.0	46.2	55	380.2	9

Gesellschaftsübung 300 m Armeeewaffen 2019

3. Übung

Name	Waffe	Sektion	Gruppe	Kunst	10%	Schnellstich	Total	Rang
Frei Peter, 50	90	95.88	138.72	460.0	46.0	55.08	335.7	1
Violet Niklaus, 69	90	94.86	136.68	462.1	46.2	55.08	332.8	2
Reutel Karl, 60	57/03	93	133	434.0	43.4	53	322.4	3
Arnet Pascal, 75	57/03	86	137	441.0	44.1	54	321.1	4
Niggli Urs, 50	57/03	91	130	447.0	44.7	53	318.7	5
Scheibe Klaus, 39	90	92.82	128.52	419.2	41.9	54.06	317.3	6
Deiss Markus, 72	90	88.74	125.46	430.4	43.0	55.08	312.3	7
Bernet Rudolf, 45	Kar	85.68	131.58	415.1	41.5	52.02	310.8	8
Meier Katharina, 87	90	80.58	133.62	430.4	43.0	47.94	305.2	9
Curin Nicolas, 77	57/03	90	119	438.0	43.8	51	303.8	10
Frei Peter, 55	57/03	78	130	410.0	41.0	53	302.0	11

Gesellschaftsübung 300 m Sportwaffen 2019

3. Übung

Name	Waffe	Sektion	Gruppe	Kunst	10%	Schnellstich	Total	Rang
Povse Daniel, 73	Stgw	97	193	431	43.1	59	392.1	1
Bernet Roger, 68	Stgw	96	193	467	46.7	53	388.7	2
Bäni Dominik, 2001	Stgw	98	190	445	44.5	56	388.5	3
Groshans Stefan, 82	Stgw	97	185	454	45.4	59	386.4	4
Grob Peter, 77	Stgw	94	190	462	46.2	56	386.2	5
Beusch Markus, 57	freie Waffe	96	188	436	43.6	58	385.6	6
Molina Bernardo, 66	Stgw	95	190	449	44.9	55	384.9	7
Bernet Remo, 95	Stgw	93	192	424	42.4	56	383.4	8
Peter Stephan, 79	Stgw	92	185	456	45.6	58	380.6	9
Hediger Harald, 64	Stgw	94	183	456	45.6	57	379.6	10

Gruppenschiessen Embrach

Speziell ist das 12-Schüssige Programm auf der Zehnerscheibe. Unsere Gruppe im Feld A erreichte mit 559 Punkten den ansprechenden 12. Rang.

Beste Einzelresultate:

114 Punkte: Bäni Dominik, Groshans Stefan

113 Punkte: Arnet Pascal

112 Punkte: Eckardt Laura, Bäni Reto

111 Punkte: Povse Daniel

109 Punkte: Peter Stephan

1. Mai-Gruppenschiessen

Wiederum bestand das Gruppenprogramm aus 12 Schüssen. Diesmal erreichte die Gruppe im Feld A 556 Punkte. Dies reichte zum guten 6. Rang. In der Kategorie Festsieger U21 Feld A erreichte Dominik Bäni den hervorragenden 1. Rang.

Beste Einzelresultate:

114 Punkte: Bäni Dominik

113 Punkte: Groshans Martina, Groshans Stefan

112 Punkte: Bäni Reto, Povse Daniel

111 Punkte: Peter Stephan

Reppischtalschiessen

Mit 16 Teilnehmern und einem Schnitt von 90.330 Punkten landeten wir auf dem 5. Schlussrang. Dominik Bäni gewann mit 93 Punkten die Konkurrenz des Jahrganges 2001 und staubte einen Sonderpreis ab! Leider waren nicht alle Scheiben in gleich gutem Zustand. Etliche Schützen im Stand mussten schlimme Ausreisser verzeichnen.

Bestresultate:

95 Punkte: Bühler Patrick

94 Punkte: Povse Daniel

93 Punkte: Bäni Dominik, Bäni Reto

92 Punkte: Peter Stephan

91 Punkte: Groshans Stefan, Hediger Harald

Feldübung

Aktive (12 Teilnehmer)

Name	Waffe	Stich 1	Stich 2	Total	Total mit Faktor 1.02	Rang
Bäni Reto, 68	Kar	70	67	137	139.74	1
Randazzo Salvatore, 85	90	64	69	133	135.66	2
Bühler Patrick, 75	90	66	65	131	133.62	3
Groshans Stefan, 82	90	61	70	131	133.62	4
Grob Peter, 77	Kar	62	68	130	132.60	5
Hediger Harald, 64	Kar	60	62	122	124.44	6
Arnet Pascal, 75	57/03	63	61	124	124.00	7
Molina Bernardo, 66	57/03	60	64	124	124.00	8

Veteranen/Seniorveteranen
(12 Teilnehmer)

Name	Waffe	Sektion	Gruppe	Kunst	10%	Schnellstich	Total	Rang
Frei Peter, 50	90		69	66	135	137.7		1
Reichle Heinz, 49	Kar		63	66	129	131.6		2
Frei Peter, 55	57/03		64	67	131	131.0		3
Keller Hans, 49	Kar		62	65	127	129.5		4
Spitzbarth Roland, 48	57/03		61	66	127	127.0		5
Türler Andres, 57	90		63	61	124	126.5		6
Bernet Rudolf, 45	Kar		62	60	122	124.4		7
Beusch Markus, 57	Kar		62	60	122	124.4		8



-ämtler
Büchsenmacherei

Odermatt & Ruess

8910 Affoltern a/A
Tel. 044 760 00 30
Fax 044 760 00 32

Feldschiessen

300 m

Erfreulich, dass wir Stadtschützen mit 106 Schützen gegenüber dem letzten Jahr eine Zunahme von 10 Schützen verzeichnen konnten. Urs Niggli wird das Feldschiessen nicht so schnell vergessen, holte er doch mit 70 Punkten die Stapfermedaille. Bravo!

Bestresultate (Total 106 Teilnehmer):

- 70 Punkte: Niggli Urs
- 69 Punkte: Bernet Roger
- 68 Punkte: Deiss Markus
- 67 Punkte: Frei Peter 50, Mühlebach Renzo, Peter Stephan
- 66 Punkte: Gächter Walter, Keller Hans, Reto Bäni, Meier Katharina
- 65 Punkte: Molina Bernardo, Bühler Patrick, Violet Niklaus, Arnet Pascal
- 64 Punkte: Bernet Rudolf, Reutel Karl, Ioli Stefan, Frei Céline, Eckardt Laura
- 63 Punkte: Türlér Andreas, Siegenthaler Rolf-André, Petermann Thomas, Kaiser Arne, Grob Peter, Quinter Christoph, Groshans Martina

Pistole 50/25 m

Auch bei den Pistolenschützen wird ein Stadtschütze das Feldschiessen in bester Erinnerung behalten: Max Mühlebach erreichte als Seniorveteran ebenfalls die begehrte Stapfermedaille.

Bestresultate (Total 61 Teilnehmer)

- 177 Punkte: Bacharach Markus
- 175 Punkte: Mühlebach Max, Fuchs Bernhard, Frei Céline, Vera Martin Andy
- 174 Punkte: Rutz Ferdi, Hediger Harald, Deiss Markus, Quinter Christoph
- 173 Punkte: Gorlero Jean-Jacques, Betschart Robert
- 172 Punkte: Niggli Urs, Oehrli Markus
- 171 Punkte: Gächter Walter, Violet Niklaus
- 170 Punkte: Siegenthaler Rolf-André, Moraz Oliver

SM 300 m

Patrick Bühler

Endschiessen 2019

Liebe Schützinnen und Schützen!

Das Schützenmeisterkollegium freut sich, euch alle zum Endschiessen vom **Samstag, 21. September 2019** im Albisgütli einladen zu dürfen.

Die 300 m-Sektion ist dieses Jahr mit der Organisation des Anlasses verantwortlich und hofft, dass auch dieses Jahr allen Schützinnen und Schützen ein schöner Anlass geboten wird.

Standblattausgabe 08.30 – 09.30 Uhr in der Vorhalle des Schiessstandes
(nur für Helfer: 07.30 Uhr – 08.00 Uhr)

Leibliches Wohl 08.30 Uhr gibt es in der Vorhalle von
vor dem Schiessen Andrea Wienerli mit Brot!

Information 08.45 Uhr in der Vorhalle des Schiessstandes
für die Schützen

Schiesszeit 09.00 – 11.45 Uhr
(Die Helfer schiessen von 08.00 bis 09.00 Uhr)

Schiessprogramm

Wir starten dieses Jahr unter dem Motto «Fuchsjagd»!

Neben dem üblichen Vereinsstich, welcher auf allen Disziplinen angeboten wird, schiessen wir den «Grümpelstich» (auf allen Disziplinen) und die Fuchsjagd (nur 300 m). Für die Schlussrangliste zählt das Total sämtlicher 3 Stiche. Die Reihenfolge bei der Absolvierung des Programmes ist frei.

1. Probeschüsse

- 10er-Wertung

2. Vereinsstich (Sektion)

- 10er-Wertung
- 300 m: 6 Schüsse Einzelfeuer / 4 Schüsse Seriefeuer
- Pistole/KK Gewehr: 10 Schuss Einzelfeuer
- Das Resultat zählt zur Jahreskonkurrenz

3. Grümpelstich

- 100er-Wertung, 10% des Totals zählen für die Schlussrangliste
- 5 Schüsse Einzelfeuer
- Jeder Schuss wird mit einem noch «geheimen» Faktor/Divisor/Summand/Minuend gewertet.

4. Fuchsjagd

- Nur auf 300 m, mit Karabiner 31 (offene Visierung)
Achtung: Gute Jacke mitnehmen!
JS und Frauen können mit dem Stgw90 schiessen.
- 10er-Wertung
- Es wird nur von Auge korrigiert.
- Scheibenbild Fuchs
- 5 Schüsse (ohne Probe)

Pro Disziplin werden die Ranglisten wie folgt erstellt:

Das Total der Stiche Vereinsstich, Grümpelstich und Fuchsjagd ergeben das Einzeltotal. Bei Punktegleichheit wird rangiert nach 1. Fuchsjagd, 2. Grümpelstich, 3. Sektion, 4. höheres Alter.

Jeder Schütze kann auf mehreren Distanzen schiessen, ist aber nur in seiner Stammsektion gabenberechtigt. Die Stammsektion und sämtliche Resultate müssen auf dem Laufblatt (Format A4) festgehalten werden.

Kosten:	Aktive	CHF 40.00 ohne Munition
	Junioren	CHF 20.00 ohne Munition

Verpflegung

Wienerli mit Brot ab 8.30 Uhr bis 9.30 Uhr Ist in den Kosten enthalten.

Essen ab 12.30 Uhr Ist in den Kosten enthalten.

Getränke Gehen zu eigenen Lasten.

Absenden: ca. 14.30 Uhr Gabe ist in den Kosten enthalten.

Mit kameradschaftlichem Gruss!

Patrick Bühler

Schützenmeister 300 m



Brillen + Kontaktlinsen

**Spezialist
für Schiessbrillen
seit 1931**



Uetlibergstrasse 22 • 8045 Zürich • Tel. 044 221 23 48 • info@junkeroptik.ch • www.junkeroptik.ch

Anpassungen im Waffenrecht treten ab Mitte August 2019 in Kraft

Bern, 14.6.2019 – Die neuen Regeln im Waffenrecht, die das Schweizer Volk am 19. Mai 2019 mit 63,7 Prozent der Stimmen angenommen hat, treten am 15. August 2019 in Kraft. Das hat der Bundesrat an seiner Sitzung vom 14. Juni 2019 beschlossen.

Das Schweizer Parlament hatte die Anpassungen am Waffengesetz, mit denen die Schweiz die Anpassung der EU-Waffenrichtlinie umsetzt, im September 2018 beschlossen. In seiner Sitzung vom 14. Juni 2019 hat der Bundesrat nun die Änderungen an der Waffenverordnung verabschiedet, welche diese Gesetzesanpassungen umsetzen.

Ausnahmebewilligung für Schützen und Sammler

Im Fokus der administrativen Anpassungen stehen halbautomatische Feuerwaffen. Für bestimmte halbautomatische Waffen wie zum Beispiel die Sturmgewehre 57 und 90 gelten künftig neue Erwerbsvoraussetzungen, sofern sie nicht direkt von der Armee übernommen werden. Die Waffen können von Schützinnen und Schützen, Sammlerinnen und Sammlern sowie Museen mit einer Ausnahmebewilligung erworben werden.

Wer bereits eine solche Waffe besitzt, muss nichts machen, ausser die Waffe ist noch nicht in einem kantonalen Waffenregister verzeichnet. Dann muss er sie innerhalb von drei Jahren dem kantonalen Waffenbüro melden. Wichtig: Bei Ordonnanzwaffen, die von einer oder einem Armeeangehörigen direkt mit ihrem Austritt aus der Armee ins Privateigentum übernommen werden, gibt es keinerlei Änderungen.

Administrative Vereinfachungen nach der Vernehmlassung

Nach der Vernehmlassung zur Verordnung, die am 13. Februar 2019 endete, hat der Bundesrat verschiedene Punkte angepasst, die den Anliegen des Schiesswesens entgegenkommen. So hat er entschieden, die Auswechslung eines wesentlichen Bestandteils ohne Einholen einer Ausnahmebewilligung zu erlauben. Werden an ausnahmebewilligungspflichtigen Waffen Reparaturarbeiten vorgenommen, braucht es also keine neue Ausnahmebewilligung.

Die Gebühr für eine Ausnahmebewilligung für eine der halbautomatischen Waffen, um die es geht, hat der Bundesrat nach der Vernehmlassung von 100 auf 50 Franken gesenkt. Das ist gleich viel wie für einen Waffenerwerbsschein.

Zudem hat der Bundesrat beschlossen, dass die Waffenhändler die neue Meldung an die kantonalen Waffenbüros über Beschaffung, Verkauf oder sonstigen Vertrieb von Feuerwaffen erst ab dem 14. Dezember 2019 machen müssen.

Zwei Massnahmen treten später in Kraft

Noch nicht in Kraft gesetzt werden die neuen Bestimmungen des Waffengesetzes zum Informationsaustausch mit anderen Schengen-Staaten und die geänderte Bestimmung des Waffengesetzes für die Markierung von Feuerwaffen. Diese Bestimmungen werden von der Schweiz zu einem späteren Zeitpunkt umgesetzt, da verschiedene technische Details aktuell auf Schengen-Ebene noch diskutiert werden.

Der Bundesrat



SHOW & MUSIC

**International
Event & Artist Agency**

Show & Music AG
Im Sträler 38
Postfach - CH-8047 Zürich
Tel. +41 44 461 00 66 - Fax +41 44 462 70 30
matter@showandmusic.ch
www.showandmusic.ch

☆☆☆☆☆

Mitteilungen August Stadtschütz 2019

Gratulationen zum Geburtstag

Die folgenden Mitglieder der Schützengesellschaft der Stadt Zürich feiern in den nächsten Wochen besondere Geburtstage, wozu wir ihnen ganz herzlich gratulieren. Gesellschafter und Vorstand wünschen den Jubilaren für die Zukunft weiterhin gute Gesundheit und alles Gute.

September	04.	Stahel Ueli	75.
	04.	Schmid Christian	50.
	05.	Rohrer Alois	91.
	09.	Klingler Kurt	91.
	12.	Ruess Reinhard	84.
	16.	Lutz Emil	83.
	20.	Börner Karl	82.
	21.	Wüthrich Karl	70.
	23.	Stucki Kurt	81.
Oktober	02.	Huber Fred	91.
	05.	Zedi Rolf	75.
	06.	Wyss Vroni	80.
	11.	Neugel Hans	82.
	22.	Koler Rolf	60.
	28.	Keller Hans-Walter	80.
	29.	Fasler André	50.

Ruckstuhl Elektrotech AG

Mit unserem über 30-jährigen Know How
lösen wir auch Ihre Anliegen im
Elektrobereich schnell und kompetent.

Ruckstuhl Elektrotech AG
Ihr regionaler Elektropartner!

Soodstrasse 55, 8134 Adliswil
Tel. 044 710 54 55, Fax 044 710 55 04
www.ruckstuhl-elektro.ch



Mutationen August Stadtschütz 2019

Eintritte:

4962 Huser Margrit, Walchestr. 23, 8006 Zürich
4963 Lindt Filippo, Geissacherstr. 13, 8700 Küsnacht

4964 Zingg Robert, Aussichtstr. 3, 8704 Herrliberg
4965 Pflüger Susann, Titlistr. 15, 8032 Zürich
4966 Coletta Gabriel, Dorfstr. 63, 8126 Zumikon
4967 Kirzner Evgeni, Chilegässli 12e, 8904 Aesch

Götti:

M. Bloch
M. Bloch,
R. Hegner
A. Türlér
M. Bloch
P. Bühler
C. Frei, U. Niggli

Austritte:

2212 Spillmann Jakob, David Hess-Weg 2, 8038 Zürich
2958 Gubser H.R., Badenerstr. 74, 8004 Zürich
4495 Sahli Hanspeter, Zürcherstr. 71, 8903 Birmensdorf
4752 Kern Michael, Hirtenstallweg 6, 8805 Richterswil
4857 Burke Christopher, Stolzestr. 3, 8006 Zürich

Grund:

gestorben
gestorben
gestorben
Gesuch
Art. 7

Neue Adressen haben gemeldet:

Beusch Markus, Sihlastr. 17, 8134 Adliswil
Müller Roland, Ringstr. 31, 8126 Zumikon



Carmelo's Fleischmarkt

Im Schlachthof Zürich – beim Letziggrund
Herdernstrasse 61 – 8004 Zürich

Tel. 044 497 93 20
079 880 02 51
Fax 044 497 96 26

www.carmelo-shop.ch
shop@carmelo-shop.ch

Ihr Partner
für alle
Printsachen

offset **holend ag**

offsetdruck | digitaldruck

töpferstrasse 26 | 8045 zürich | schweiz
tel. +41 44 272 52 76 | fax +41 44 272 52 75
www.holend.ch | info@holend.ch